

# VON DER WOLLE ZUM FILZ

## Schafen, Schäfern und Schafwolle auf der Spur



<b>Zum Thema</b>	Filzen ist wahrscheinlich eine der ältesten Kulturtechniken der Welt, um Stoff herzustellen. So sollen schon vor 8000 bis 10000 Jahren Menschen damit begonnen haben, die Wolle ihrer Hausschafe zum Filzen zu verwenden. Dazu wurde das dem Schaf ausgefallene Haar gesammelt und unter Einwirkung von warmem Wasser und Druck mit den Händen zu einem festen Stoff geformt. Noch heute wird die im Frühjahr geschorene Wolle für die Herstellung von Filzstücken angewandt. Welche Arbeitsschritte zur Herstellung eines fertigen Filzstückes nötig sind, sollen die Teilnehmer/innen bei dieser Aktion aktiv erleben.
<b>Schwerpunkte</b>	Schafhaltung auf der Schwäbischen Alb und im Albvorland Schäfer, Schafe, Hund des Schäfers Arbeitsschritte zur Herstellung von Rohwolle: Schafschur, Waschen, Kardieren Möglichkeiten der Verarbeitung von Rohwolle: Färben, Filzen, Spinnen, Weben
<b>Aktion</b>	Besichtigung eines Schäferkarrens Besuchen, betrachten, füttern und streicheln der Museumsschafe Herstellung eines bunten Filzballs aus Schafwolle
<b>Gruppengröße</b>	Max. 25 Teilnehmer/innen und mind. zwei erwachsene Begleitpersonen zur Aufsicht und Mithilfe
<b>Dauer</b>	ca. 2 Stunden
<b>Kosten</b>	50,00 € Aktionsgebühr zzgl. 1 € Materialgebühr je Teilnehmer/in zzgl. Museumseintritt Gruppenpreis ab 15 zahlenden Personen: je Kind 3,00 €, je Erwachsener 6,00 € Bei Ferien- und Freizeitgruppen haben bis zu vier erwachsene Begleitpersonen freien Eintritt.
<b>Mitzubringen</b>	robuste Kleidung, robustes Schuhwerk Schürze zum Umbinden kleines Handtuch Namensschilder für alle Teilnehmer/innen
<b>Aufsichtspflicht</b>	Ein historisches Museumsdorf kann nicht normgerecht sein. Im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht haben Lehrerinnen und Lehrer, Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter sowie das Begleitpersonal ihre Schulklassen, Jugend- und Kindergruppen im Museum zu begleiten.

### **FREILICHT- MUSEUM BEUREN**

Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur

### **FREIZEIT- UND FERIEN- GRUPPEN**

- Mithilfe** Die Teilnehmer/innen sind während der Aktion auf die Mithilfe der erwachsenen Begleitpersonen angewiesen. Bitte informieren Sie die entsprechenden Personen (z.B. wegen geeigneter Kleidung) vorab.
- Müll** Bitte achten Sie bei Vesper und Getränken Ihrer Teilnehmer/innen auf Müllvermeidung!  
Auf die Aufstellung von Mülleimern haben wir im Museum bewusst verzichtet – bitte nehmen Sie Ihren Müll mit nach Hause.
- Beginn der Aktion** Um einen pünktlichen Start der Aktion zu garantieren, finden Sie sich bitte 10 Minuten vor Aktionsbeginn an der Museumskasse ein.
- Wartezeit** Wenn Sie bis zur Aktion noch Wartezeit haben, dann dürfen Sie sich gerne mit ihrer Gruppe im Spielbereich des Museums (beim Dorfteich) aufhalten.
- Erlebnisangebote** Das Freilichtmuseum bietet weitere attraktive Angebote für Gruppen und Familien, wie den Natur-Spielplatz mit Wasserspielbereich, Baumhaus, Bolzplatz und Traktor, das Spielzimmer im Rathaus oder das Familien-Ferien-Programm in allen Schulferien.
- Verspätung** Sollte es aus irgendwelchen Gründen am Aktionstag zu einer Verspätung kommen, möchten wir Sie bitten, uns dies umgehend mitzuteilen.  
Unsere Museumskasse erreichen Sie unter Telefon 07025 91190-50.

**Wir wünschen Ihnen einen interessanten und erlebnisreichen Aufenthalt im Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren.**

**Mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen**

**© FREILICHT-  
MUSEUM  
BEUREN**

Museum des  
Landkreises  
Esslingen für  
ländliche Kultur